



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und
Gemeinden

Tag der Städtebauförderung

13. MAI 2023

*Wir im
Quartier*



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Bauministerkonferenz
Konferenz der für Städtebau, Bau-
und Wohnungswesen
zuständigen Minister und Senatoren
der Länder (ARGEBAU)

Deutscher
Städtetag



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund

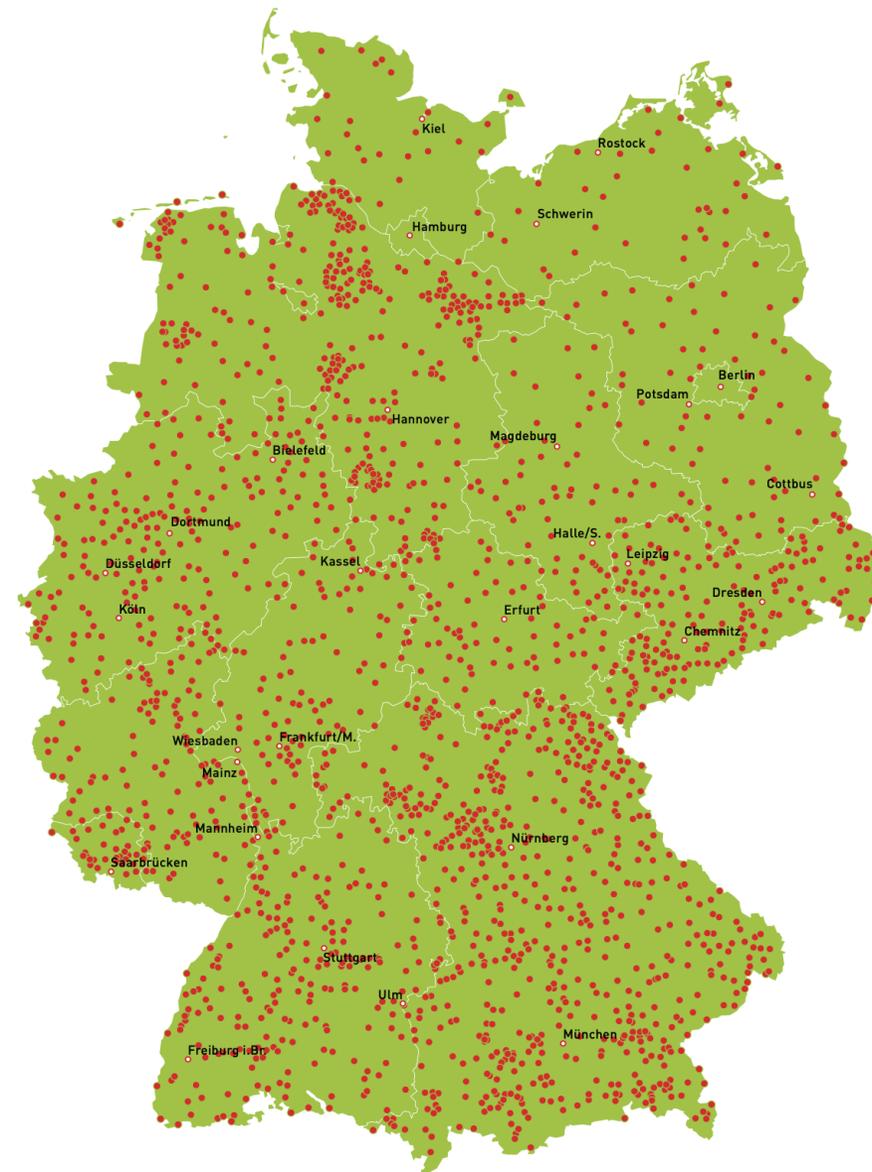
www.tag-der-staedtebaufoerderung.de



@staedtebaufoerderung, #WirImQuartier,
#TdS2023, #staedtebaufoerderung, #stadtentwicklung

Der Tag der Städtebauförderung soll...

- über aktuelle Aufgaben und Projekte in der Stadtentwicklung informieren
- zur Mitwirkung motivieren, Lust auf gemeinsame Arbeit an der Stadt machen und die Bürgerbeteiligung stärken
- lokales Wissen der Beitragenden und der Bürgerschaft nutzen und Ideen einfangen
- Erfolge feiern



Städte und Gemeinden mit noch nicht ausfinanzierten Maßnahmen in den Programmen der Städtebauförderung, Programmjahr 2022. Datenbasis: BBSR, GeoBasis.DE/BKG

Die Städtebauförderung des Bundes und der Länder...

- erhöht die **Lebensqualität und Nutzungsvielfalt** in den Quartieren, unterstützt die **Integration** aller Bevölkerungsgruppen und stärkt den **Zusammenhalt** in der Nachbarschaft
- Unterstützt bei der **städtebaulichen und funktionalen Entwicklung** in Stadtteilen sowie **Orts- und Stadtkernen**
- steht für einen **nachhaltigen Klimaschutz** und fördert durch den Erhalt und Ausbau von Grün- und Freiflächen die **Grüne Stadt**
- schafft **attraktive, identitätsstiftende Zentren** für Wohnen, Arbeiten, Wirtschaft und Kultur
- stärkt **interkommunalen Kooperationen** und die regionale Zusammenarbeit
- unterstützt **zivilgesellschaftliches Engagement**

Die Städtebauförderung in Zahlen



Programme



*Wir im
Quartier*

Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Orts- und Stadtkerne

Ziele

- Ortskerne und Stadtzentren beleben, Anziehungskraft erhöhen, Leerstand beseitigen
- vielfältige Versorgung sichern, u. a. Einzelhandel, Gewerbe, Dienstleistungen, Bildung, Kultur, Wohnen und Begegnung
- baukulturelles Erbe erhalten, städtebaulichen Denkmalschutz stärken, ortsbildprägende Gebäude instand setzen
- öffentliche Wege, Straßen, Plätze und Parks aufwerten und als grün-blaue Infrastruktur entwickeln
- Zentren erreichbarer machen und (alternative) Mobilität und Logistik verbessern

Maßnahmen/ Fördergegenstände

- städtebauliche Gesamtkonzepte einschließlich konzeptioneller, kommunikativer und baulicher Maßnahmen, insbesondere in historischen Zentren, Stärkung der Resilienz und der Anpassung an den Klimawandel
- Quartiers- und Citymanagement, Entwicklung von Handlungsstrategien, Unterstützung entsprechender Kooperationen und privater Vorhaben

Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten

Ziele

- benachteiligte Stadt- und Ortsteile stabilisieren und aufwerten
- Wohn- und Lebensqualität und Nutzungsvielfalt erhöhen
- kinder-, familien- und altengerechte sowie sonstige Infrastrukturen fördern
- Integration und Inklusion, Bildung und Beschäftigung sowie Generationen- und Umweltgerechtigkeit verbessern
- Angebote für Sport, Gesundheit und Kultur stärken
- Bürgerbeteiligung im Stadtteil, Teilhabe und ehrenamtliches Engagement modernisieren sowie lokale Akteurinnen und Akteure vernetzen

Maßnahmen/ Fördergegenstände

- städtebauliche Investitionen zur Verbesserung der Wohn- und Lebensverhältnisse, des Wohnumfelds und der sozialen Infrastruktur
- Unterstützung des Quartiersmanagements als Anlaufstelle für Bewohnerinnen und Bewohner, Verwaltung und lokale Akteurinnen und Akteure sowie zur Organisation von Projekten und Beteiligung

Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Lebenswerte Quartiere gestalten

Ziele

- strukturellen und demografischen Wandel durch den familien-, generationen- und klimagerechten Umbau von Stadtquartieren bewältigen
- Innenentwicklung von Städten und Gemeinden stärken
- Stadtquartiere aufwerten
- städtische Infrastrukturen, insbesondere im sozialen Bereich, anpassen

Maßnahmen/ Fördergegenstände

- Erhalt von Altbauten in den Innenstädten
- Neu- und Wiedernutzung von Industrie-, Verkehrs- und Militärbrachen, beispielsweise für den Wohnungsbau
- Anpassung an den Klimawandel mit den Phänomenen Hitze, Trockenperioden, Starkregen und Hochwasser
- Rückbau leerstehender, nicht mehr benötigter Wohnungen

Eine Gemeinschaftsinitiative von:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Bauministerkonferenz
Konferenz der für Städtebau, Bau-
und Wohnungswesen
zuständigen Minister und Senatoren
der Länder (**ARGEBAU**)

Deutscher
Städtetag



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund

In Partnerschaft mit:

SRL

VEREINIGUNG
FÜR STADT-,
REGIONAL- UND
LANDESPLANUNG



DIE STADTENTWICKLER
BUNDESVERBAND



ZDH
ZENTRALVERBAND DES
DEUTSCHEN HANDWERKS



Deutsches
Nationalkomitee für
Denkmalschutz



HDE
Handelsverband
Deutschland

bcsd

Bundesvereinigung
City- und Stadtmarketing
Deutschland e.V.

bdla

Bund Deutscher
Landschaftsarchitekten



Arbeits-
gemeinschaft
Deutsche
Fachwerk-
städte e. V.



Deutscher Verband für Wohnungswesen,
Städtebau und Raumordnung e. V.



Haus & Grund®
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.

Die Wohnungswirtschaft
Deutschland



Bund Deutscher Architekten

BDA



nebenan.de
stiftung





Wann?
Samstag,
13. Mai 2023
11:00 - 15:00 Uhr

Wo?
„Alte
Apotheke“
Walburgisstraße 52

Was?

- Projektausstellung
- Bürgerbeteiligung*
„Aufwertung
Stadthallenumfeld“
- Glücksrad

*siehe Rückseite

Fotowettbewerb

„Zeig mir
Dein Werl“



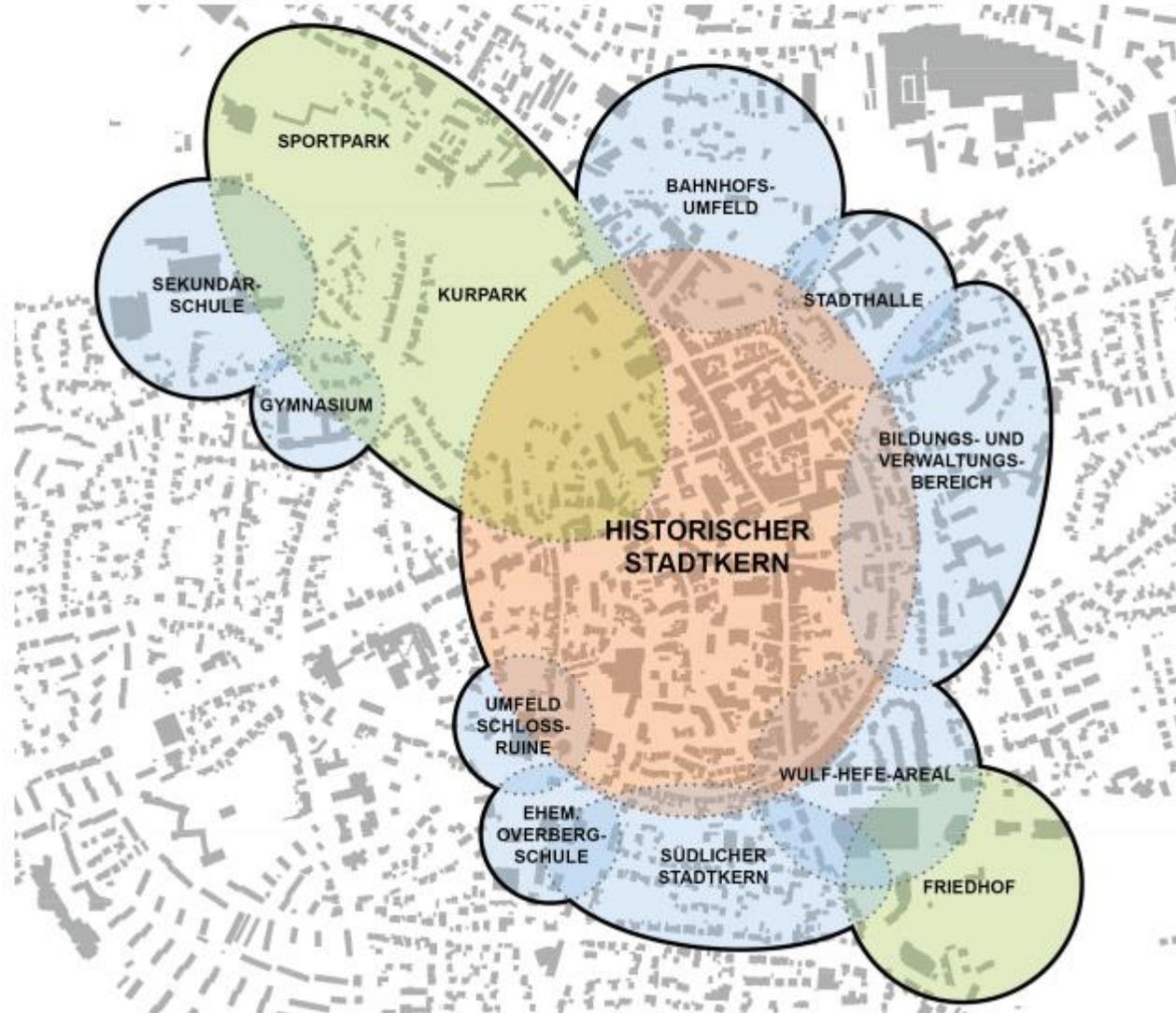
* siehe Rückseite

ISEK STADTKERN WERL

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept

*Wir im
Quartier*

Untersuchungsraum



INNENSTADT – UMGESTALTUNG FUßGÄNGERZONE



Betrachtungsbereich



Handlungsfeld	- Öffentlicher Raum und Mobilität
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Stärkung von ÖPNV, Rad- und Fußverkehr - Zukunftsfähige Gestaltung des öffentlichen Raums in den Bereichen Barrierefreiheit und Digitalisierung - Sicherung, Stärkung und Konzentration von Handels-, Gastronomie- und Dienstleistungsangeboten im zentralen Versorgungsbereich - Gestaltung der Fußgängerzone - Verknüpfung des Stadtkerns mit angrenzenden Freiräumen - Stärkere Durchgrünung des Stadtkerns im öffentlichen und privaten Raum - Verbesserung der Aufenthalts- und Gestaltungsqualität im öffentlichen Raum
Merkmale	<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung von Wettbewerb zur Gestaltung der Fußgängerzone - Schwerpunkt auf Umbau der Walburgisstraße sowie auf einheitliche Gestaltung von nördlicher und südlicher Fußgängerzone
Maßnahmenträger	- Stadt Werl
Finanzierung	- Städtebauförderung & Stadt Werl
Realisierungszeitraum	- Mittelfristig (bis 2026)

Zentrale Informations- und Servicestelle

- Nutzungen u.a. für
 - Stadtinformation
 - GWS Werl
 - Stadtmarketing
 - Citymanagement
 - Ausgangspunkt Stadtführungen
 - Service Fahrradmobilität



- Bündelung sowie Schaffung neuer Angeboten und Dienstleistungen in einer zentral gelegenen und repräsentativen Anlaufstelle (Nutzung von Synergien)
- Schaffung multifunktional nutzbarer Bereiche u.a. für Öffentlichkeitsbeteiligungen, Workshops, Kunst- und Kulturveranstaltungen sowie Angebote der VHS Werl - Wickede(Ruhr) – Ense
- Förderung des regionalen Tourismus und Images (z.B. BördeRuhrKarte, QuerFeldLandRoute)

INNENSTADT – CITYMANAGEMENT

Merkmale:

- Einrichtung einer Koordinierungsstelle Innenstadtbüro als zentraler Anlauf für z.B. Immobilienbesitzer
- Beratung von teilnehmenden Eigentümern am Haus- und Hofflächenprogramm und beim Erwerb von Bestandsimmobilien (insb. bei historischen Gebäuden)
- Koordinierung des Verfügungsfonds
- Begleitung von Gutachten (zu Verkehrswert oder Gebäudezustand)
- Ggf. überregionale Informations-/ Werbekampagne

Ziele:

- Schutz und Förderung der historischen Bausubstanz
- Sicherung und Wiederherstellung der hohen Gestaltungsqualität bei Bestandsgebäuden
- Sicherung einer hohen Gestaltungsqualität bei Neubauten
- Unterstützung privater Initiativen bei Erneuerungsmaßnahmen

Umsetzungszeitraum:

- Voraussichtlich von 2023 - 2028



INNENSTADT – HAUS- UND HOFFLÄCHENPROGRAMM

Merkmale:

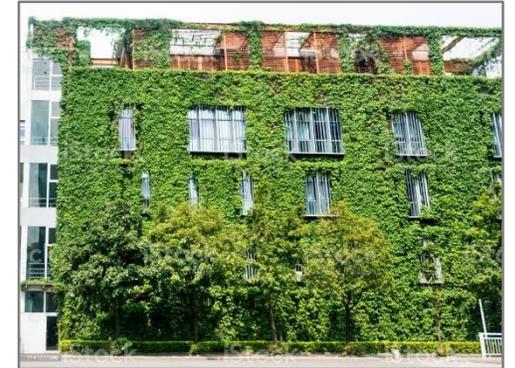
- Einrichtung eines Förderprogramms für die gestalterische Aufwertung von privaten Fassaden und Grundstücksflächen
- Unterstützung durch Gestaltungshandbuch
- Beratung erfolgt über das Citymanagement/ Innenstadtbüro

Ziele:

- Schutz und Förderung der historischen Bausubstanz
- Sicherung und Wiederherstellung der hohen Gestaltungsqualität bei Bestandsgebäuden
- Sicherung einer hohen Gestaltungsqualität bei Neubauten
- Unterstützung privater Initiativen bei Erneuerungsmaßnahmen

Umsetzungszeitraum:

- Voraussichtlich von 2024 - 2028



INNENSTADT – VERFÜGUNGSFONDS

Merkmale:

- Gründung eines Fonds zur Unterstützung wichtiger innerstädtischer Maßnahmen (zum Beispiel Veranstaltungen, Gestaltungselemente, kleine Aufwertungen)
- Entscheidung über die genaue Verwendung der Geldmittel erfolgt in lokalem Gremium bestehend aus Privaten und der Stadt Werl
- Koordinierung erfolgt über das Citymanagement/ Innenstadtbüro

Ziele:

- Verbesserung von Aufenthalts- und Gestaltungsqualität im öffentlichen Raum
- Sicherung, Stärkung und Konzentration von Handels-, Gastronomie- und Dienstleistungsangeboten im zentralen Versorgungsbereich

Umsetzungszeitraum:

- Voraussichtlich 2024 - 2028

Teilen Sie uns Ihre Meinung mit!

➤ Welche Aspekte sollten bei der Aufwertung des Stadthallenumfeldes verstärkt in den Fokus genommen werden?

➤ 05.05. bis 30.05.2023



Legende

- Fahrrad
- Bäume
- Auto-Ladestelle
- Bank
- Laternen
- Skulptur
- Mauer
- Straße
- Treppe
- Maßnahmefläche
- Andienungsgasse
- Kapelle
- Außenterrasse
- Parkplatz
- Pflanzbeet
- Pflasterfläche
- Rasen
- Stadthalle
- Strauchbegrenzung
- Treppenanlage
- WC
- oberer Vorplatz
- unterer Platz

Stadthalle

Kapelle

Parkplatz

Parkplatz

WC

Parkplatz

Vorplatz

Rampe

Betrachtungsbereich

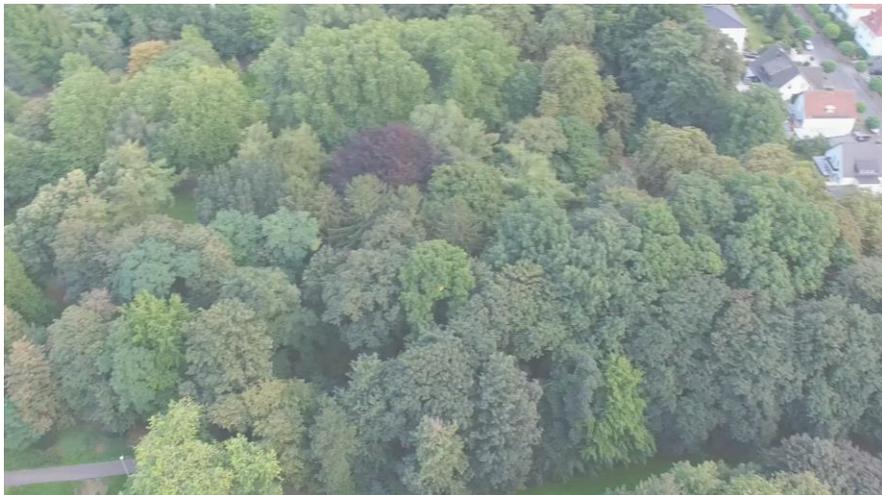
Grafenstraße

Kapellenweg

1:500

Wallfahrtsstadt Werl
Lageplan/Übersichtsplan
Stadthalle Werl
Wallfahrtsstadt
Werl
im April 2023 Abt. 61/4a

EINGANGSBEREICH + VERANSTALTUNGSFLÄCHE



Vor dem Umbau



Nach dem Umbau



Handlungsfeld	- Freiraum und Stadtklima
Ziele	- Erhalt wertvoller Freiflächen - Verknüpfung des Stadtkerns mit den angrenzenden Freiräumen - Zukunftsfähige Gestaltung des öffentlichen Raums in den Bereichen Barrierefreiheit und Digitalisierung - Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels
Merkmale	- Sitzgelegenheiten aus Grünsandstein - Platz für bis zu 150 Personen - Errichtung von Wellnessbänken - Bühnenbereich mit Sonnensegel - Schaffung einer dauerhaften Stromversorgung - Radabstellmöglichkeiten
Maßnahmenträger	- Stadt Werl
Finanzierung	- LEADER-Förderung & Stadt Werl



Tag der
Städtebauförderung
2023
von Bund, Ländern und
Gemeinden

KURPARK -

Umgestaltung des Eingangsbereiches

*Wir im
Quartier*

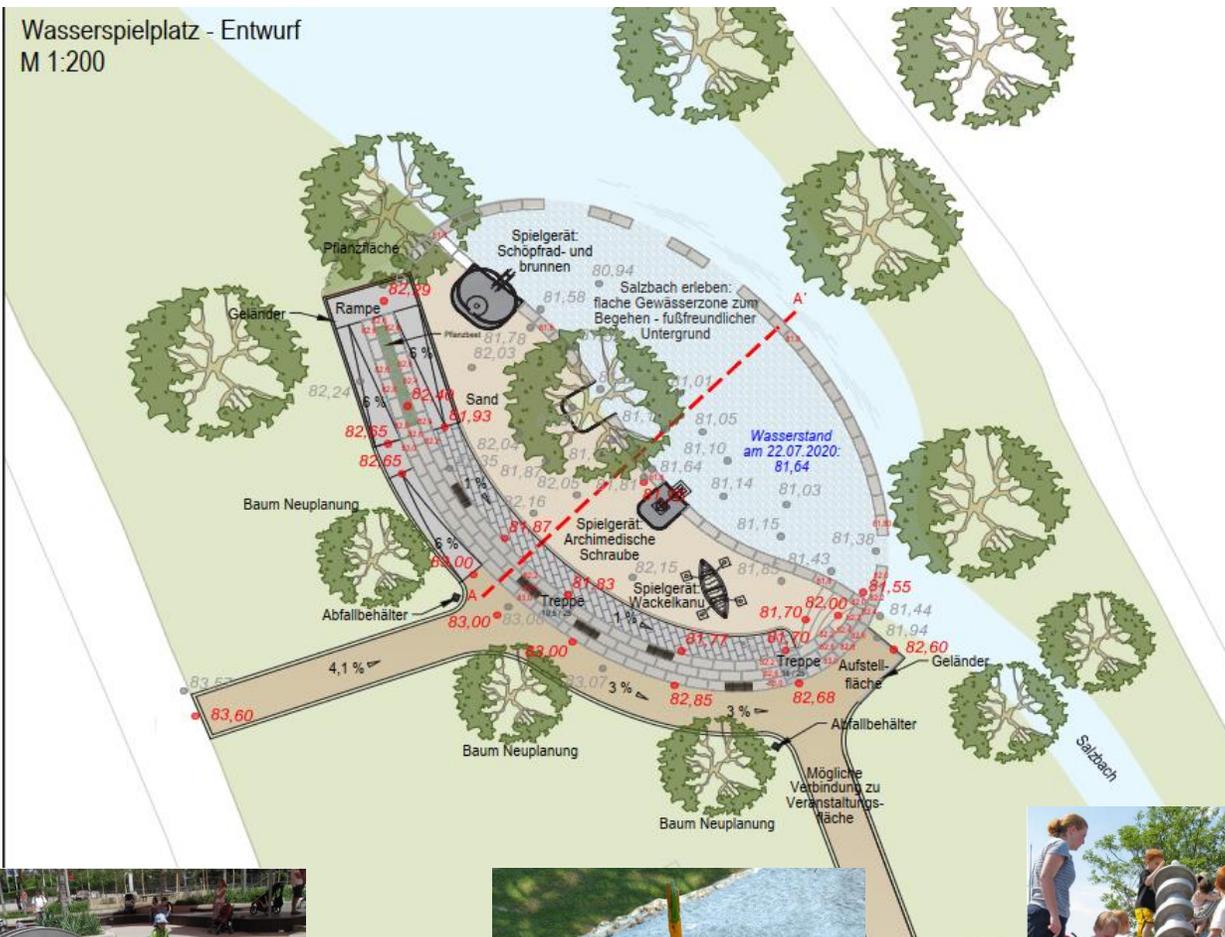


KURPARK - Bau der Veranstaltungsfläche



KURPARK - WASSERSPIELPLATZ

Wasserspielplatz - Entwurf
M 1:200



Handlungsfeld

- Freiraum und Stadtklima

Ziele

- Erhalt wertvoller Freiflächen
- Verknüpfung des Stadtkerns mit den angrenzenden Freiräumen
- Zukunftsfähige Gestaltung des öffentlichen Raums in den Bereichen Barrierefreiheit und Digitalisierung
- Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels

Merkmale

- Neubau einer WC-Anlage
- Entfernung des alten und Anlegung eines neuen Tretbeckens
- Sanierung und Befestigung des Uferbereichs beim Teich
- Erneuerung von Bänken und Mülleimern
- Bau eines Wasserspielplatzes
- Erneuerung der Wegebeleuchtung
- Erneuerung von zwei Brücken

Maßnahmenträger

- Stadt Werl

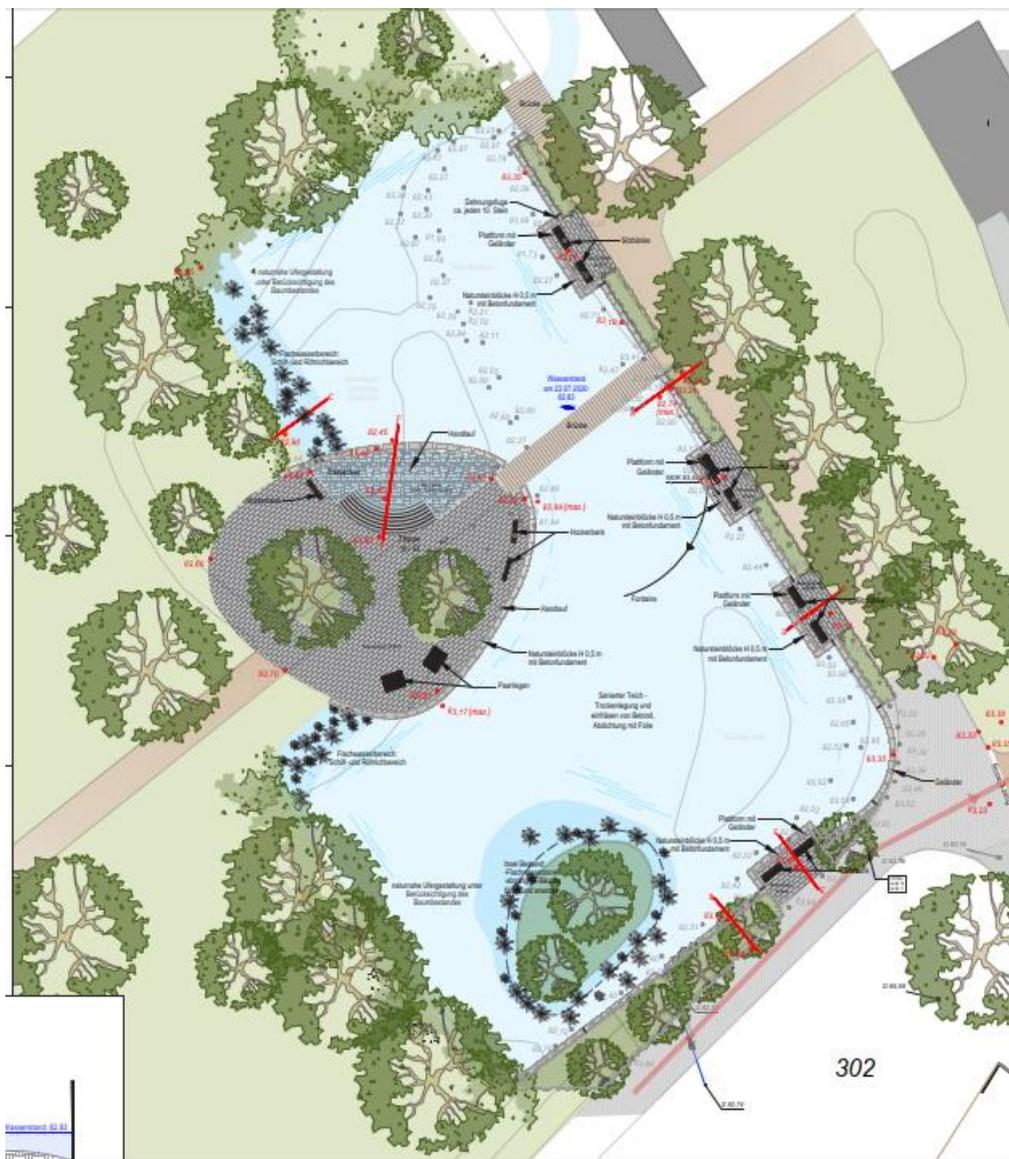
Finanzierung

- Städtebauförderung & Stadt Werl

Realisierungszeitraum

- Kurzfristig (2021 - 2023)

KURPARK – NEUGESTALTUNG TEICH

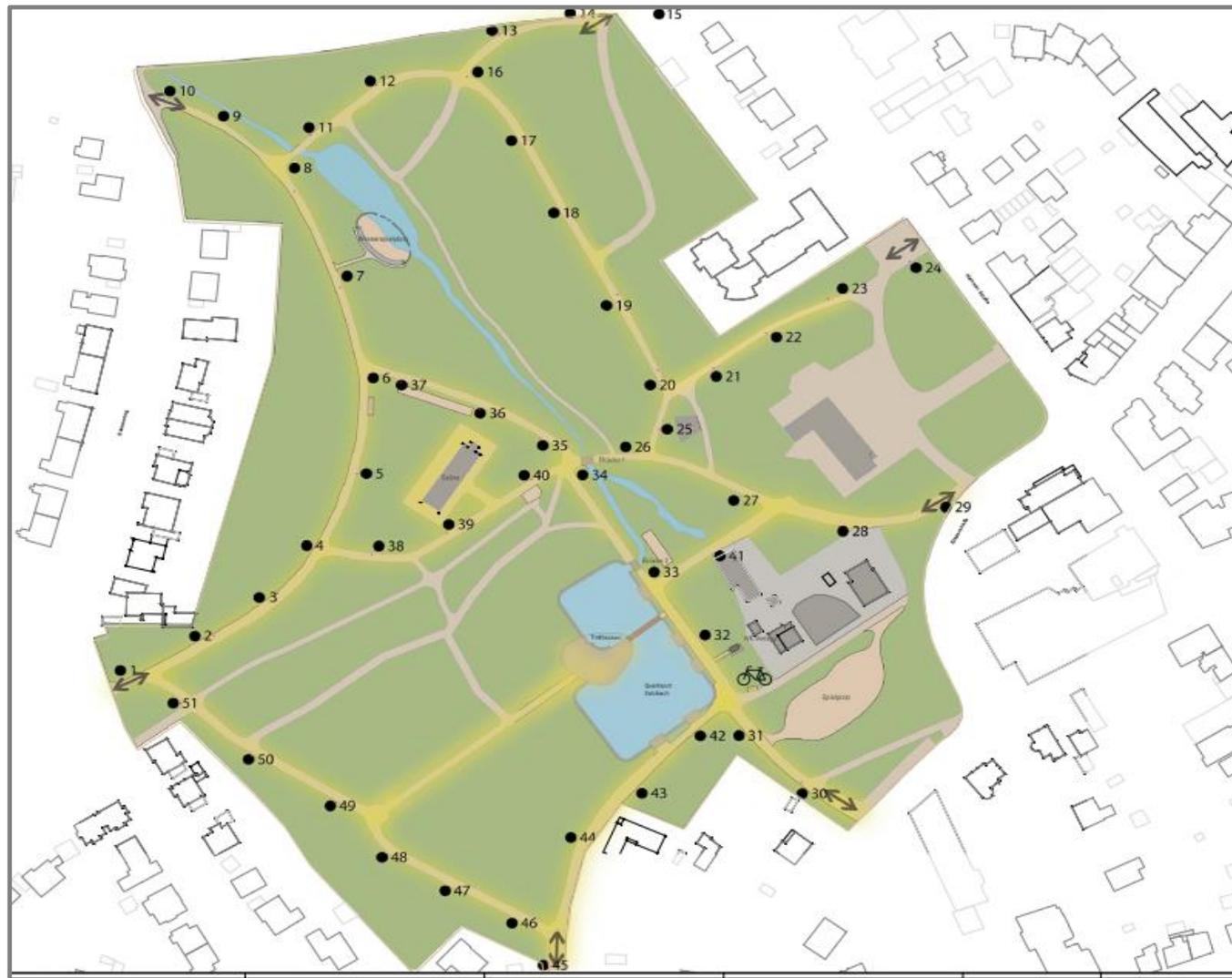


Handlungsfeld	- Freiraum und Stadtklima
Ziele	- Erhalt wertvoller Freiflächen - Verknüpfung des Stadtkerns mit den angrenzenden Freiräumen - Zukunftsfähige Gestaltung des öffentlichen Raums in den Bereichen Barrierefreiheit und Digitalisierung - Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels
Merkmale	- Neubau einer WC-Anlage - Entfernung des alten und Anlegung eines neuen Tretbeckens - Sanierung und Befestigung des Uferbereichs beim Teich - Erneuerung von Bänken und Mülleimern - Bau eines Wasserspielplatzes - Erneuerung der Wegebeleuchtung - Erneuerung von zwei Brücken
Maßnahmenträger	- Stadt Werl
Finanzierung	- Städtebauförderung & Stadt Werl
Realisierungszeitraum	- Kurzfristig (2022 - 2024)

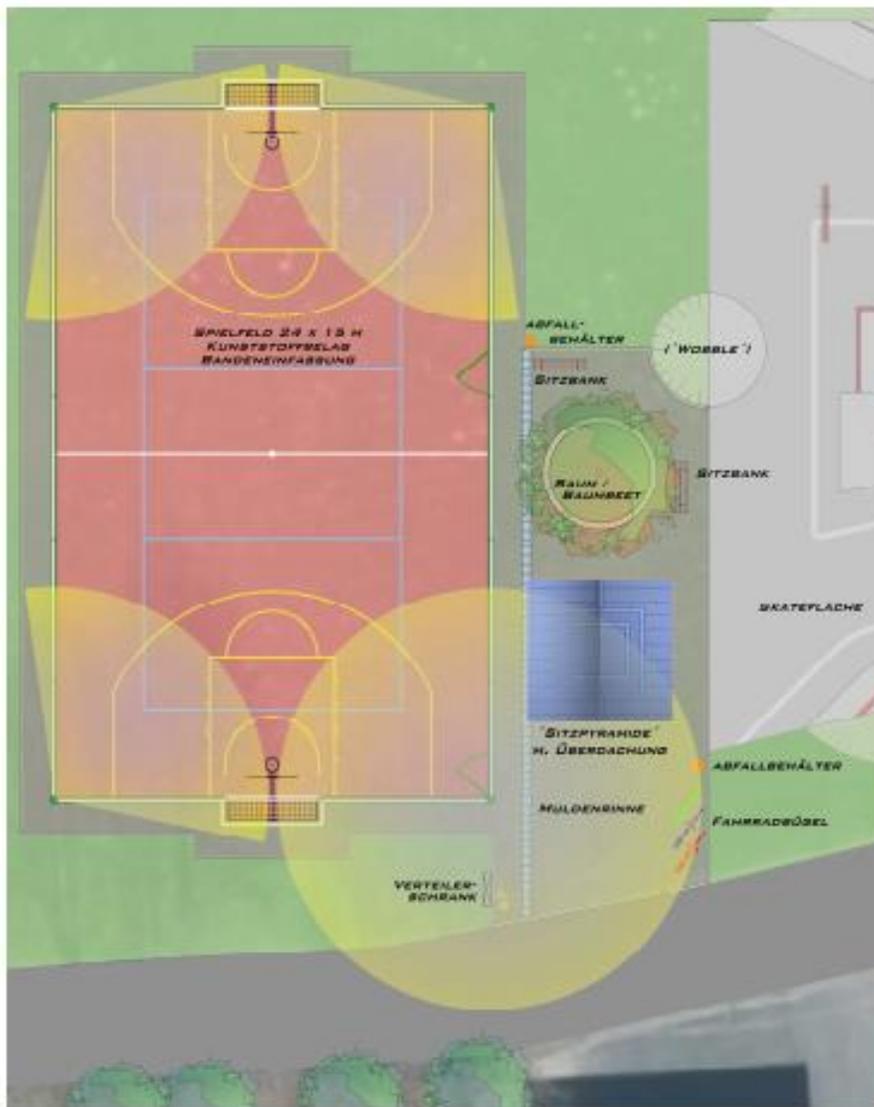
KURPARK – NEUGESTALTUNG TEICH



KURPARK – LED-Beleuchtung



SPORTPARK – MINI-SPIELFELD + AUFENTHALTSBEREICH



Plan vergrößert - Maßangaben in Original



Handlungsfeld	- Freiraum und Stadtklima
Ziele	- Zukunftsfähige Gestaltung des öffentlichen Raums in den Bereichen Barrierefreiheit und Digitalisierung
Merkmale	- Abriss der abgebrannten Sporthalle und des Gerätehauses des Heinrich-Buchgeister-Stadions - Neubau einer Zweifachsporthalle mit Anbau für Gerätelager und WC-Anlage - Entfernung Gummisportplatz und Neubau einer Parkplatzanlage - Barrierefreie Erneuerung des Wegesystems - Errichtung eines Minispielfelds - Errichtung eines zentralen Platzes als Treffpunkt (Aufenthaltsmöglichkeiten, Fahrradabstellmöglichkeiten, WC-Anlage) - Austausch von LED-Lampen in Flutlichtanlagen
Maßnahmenträger	- Stadt Werl
Finanzierung	- Städtebauförderung & Stadt Werl
Realisierungszeitraum	- Kurzfristig (2021 - 2023)

SPORTPARK -

Bau des Mini-Spielfeldes mit Aufenthaltsbereich



SPORTPARK – NEUBAU SKATEANLAGE



Perspektive Nord



Perspektive Süd



Realisierungszeitraum:
2021 - 2022



Digitalisierung des
öffentlichen Raums



multifunktional



Handlungsfeld:
Freiraum & Stadtklima



Zielsetzung:
Barrierefreiheit



Maßnahmenbereich:
Sport



Nutzung:
Spiel & Spaß



Handlungsfeld	- Freiraum und Stadtklima
Ziele	- Zukunftsfähige Gestaltung des öffentlichen Raums in den Bereichen Barrierefreiheit und Digitalisierung
Merkmale	- Abriss der abgebrannten Sporthalle und des Gerätehauses des Heinrich-Buchgeister-Stadions - Neubau einer Zweifachsporthalle mit Anbau für Gerätelager und WC-Anlage - Entfernung Gummisportplatz und Neubau einer Parkplatzanlage - Barrierefreie Erneuerung des Wegesystems - Errichtung eines Minispielfelds - Errichtung eines zentralen Platzes als Treffpunkt (Aufenthaltsmöglichkeiten, Fahrradabstellmöglichkeiten, WC-Anlage) - Austausch von LED-Lampen in Flutlichtanlagen
Maßnahmenträger	- Stadt Werl
Finanzierung	- Städtebauförderung & Stadt Werl
Realisierungszeitraum	- Kurzfristig (2021 - 2023)

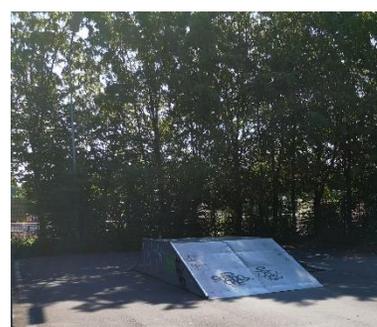


Tag der
Städtebauförderung
2023
von Bund, Ländern und
Gemeinden

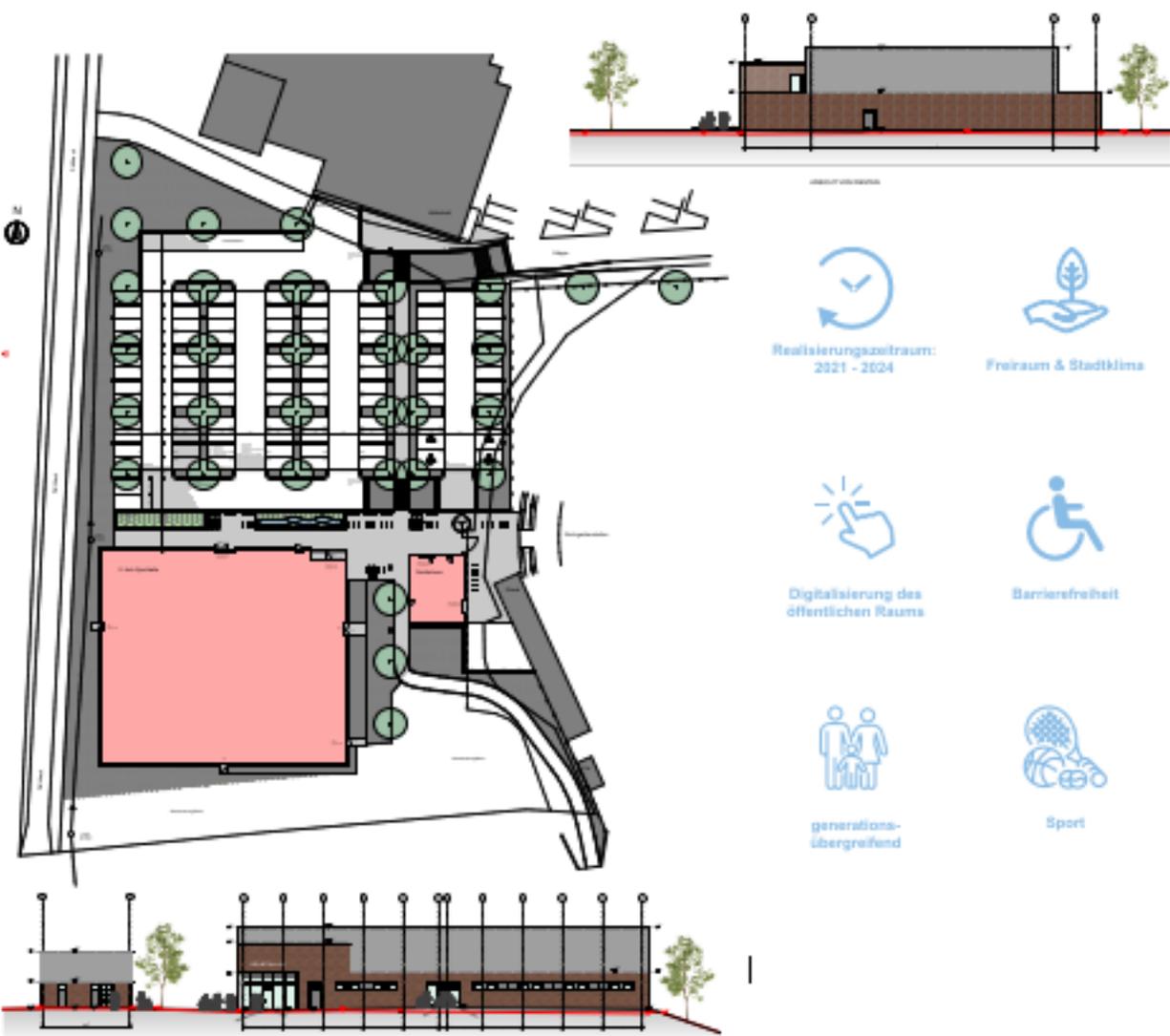
SPORTPARK -

Bau der multifunktionalen Skateanlage

*Wir im
Quartier*



SPORTPARK – NEUBAU ZWEIFACHSPORTHALLE



Handlungsfeld	- Freiraum und Stadtklima
Ziele	- Zukunftsfähige Gestaltung des öffentlichen Raums in den Bereichen Barrierefreiheit und Digitalisierung
Merkmale	- Abriss der abgebrannten Sporthalle und des Gerätehauses des Heinrich-Buchgeister-Stadions - Neubau einer Zweifachsporthalle mit Anbau für Gerätelager und WC-Anlage - Entfernung Gummisportplatz und Neubau einer Parkplatzanlage - Barrierefreie Erneuerung des Wegesystems - Errichtung eines Minispielfelds - Errichtung eines zentralen Platzes als Treffpunkt (Aufenthaltsmöglichkeiten, Fahrradabstellmöglichkeiten, WC-Anlage) - Austausch von LED-Lampen in Flutlichtanlagen
Maßnahmenträger	- Stadt Werl
Finanzierung	- Städtebauförderung & Stadt Werl
Realisierungszeitraum	- Kurzfristig (2021 - 2024)



Tag der
Städtebauförderung
2023
von Bund, Ländern und
Gemeinden

SPORTPARK – NEUBAU ZWEIFACHSPORTHALLE

*Wir im
Quartier*



SANIERUNG HÖPPE-PLATZ + LED-BELEUCHTUNG + TRINKBRUNNEN



- Förderung über das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur
- Sanierung Kunstrasenplatz „Höppe“, Umrüstung Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung, Installation eines Trinkbrunnens
- Umgesetzt

SANIERUNG HÖPPE-PLATZ + LED-BELEUCHTUNG + TRINKBRUNNEN



- Förderung über das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur
- Umrüstung der Hallenbadbeleuchtung auf LED
- Umsetzung bis Herbst 2023

SÄLZER-SEKUNDARSCHULE – UMGESTALTUNG SCHULHOF



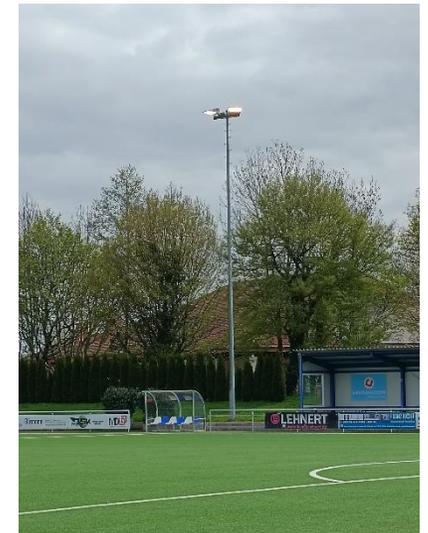
Handlungsfeld	- Öffentlicher Raum und Mobilität
Ziele	- Zukunftsfähige Gestaltung des öffentlichen Raums in den Bereichen Barrierefreiheit und Digitalisierung - Verbesserung der Aufenthalts- und Gestaltungsqualität im öffentlichen Raum
Merkmale	- Neugestaltung der Freianlagen der Sälzer-Sekundarschule gemäß Freiraumkonzept und eigenen Planungen - Neugestaltung und Umgestaltung des Schulhofs (Pflaster, Mobiliar, Bewegungs- und Spielflächen sowie Sitzecke) - Umgestaltung der Wegeverbindung zwischen östl. und westl. Gebäudekomplex (Begrünung, Mobiliar, Fahrradabstellanlagen)
Maßnahmenträger	- Stadt Werl
Finanzierung	- Städtebauförderung & Stadt Werl
Realisierungszeitraum	- Kurzfristig (2022 - 2024)

SÄLZER-SEKUNDARSCHULE – UMGESTALTUNG SCHULHOF



GESAMTES STADTGEBIET

- Förderung aus der sog. „Billigkeitsrichtlinie“
- Umrüstung der Flutlichtanlagen auf LED-Beleuchtung in Büderich, Hilbeck und Westönnen sowie Schaffung von Radabstellanlagen im Sportpark und an der Sälzer-Sekundarschule, Kauf eines E-Fahrzeuges
- Umgesetzt



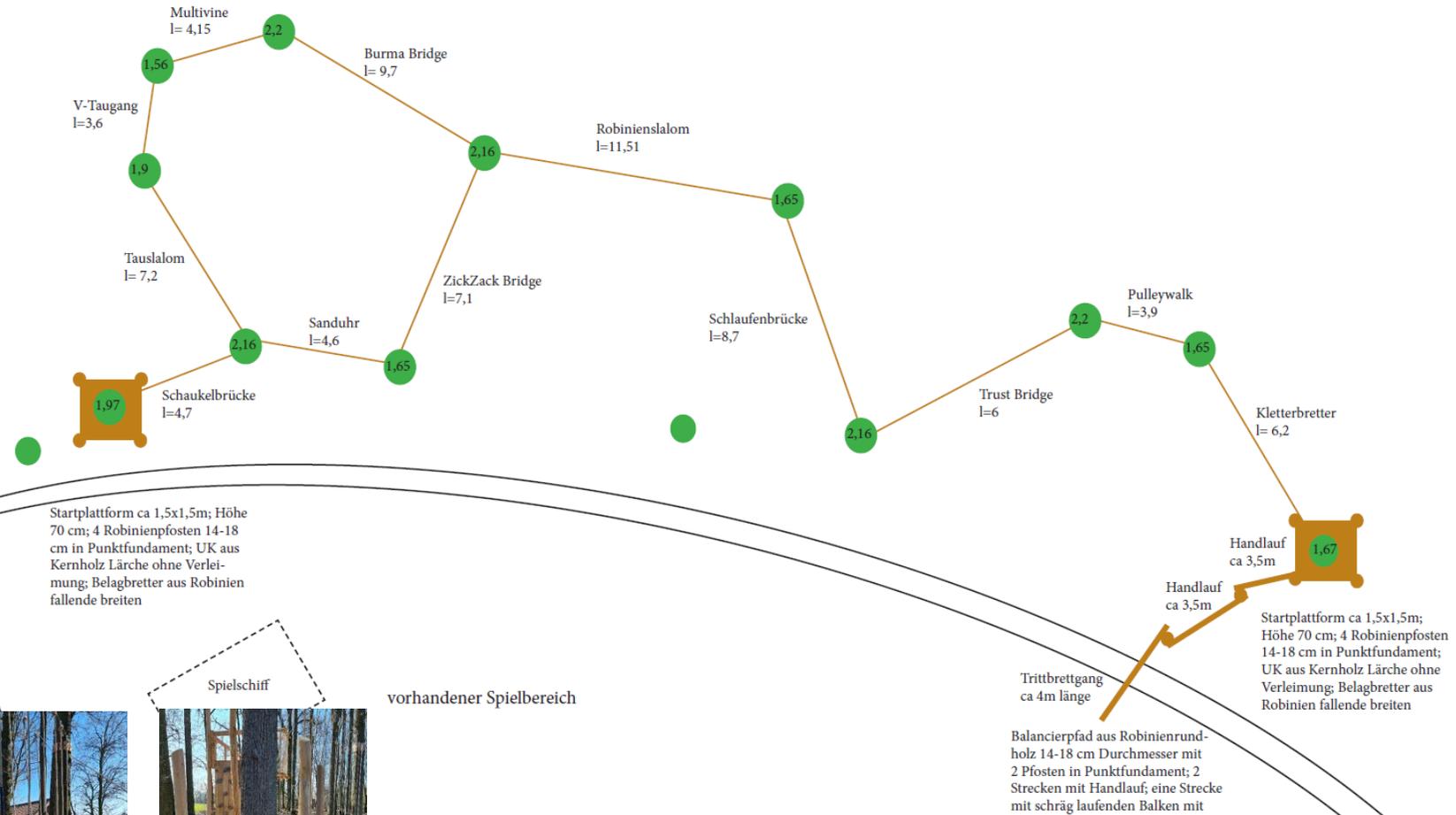
STADTWALD - Bau eines Trimm-Dich-Pfades

➤ Umgesetzt



STADTWALD – NIEDRIGSEILGARTEN

➤ In Umsetzung





Bürger-Ideensammlung

13. Mai 2023 von 11.00 - 15.00 Uhr
„Alte Apotheke“ (Walburgisstraße 52)

Digitale Bürgerbeteiligung*
vom 13.05. - 06.08.2023



*Wir im
Quartier*



UMGESETZTE + LAUFENDE FÖRDERPROJEKTE

- Wohnmobilstellplätze am Freizeitbad
- Wander- und Pilgerweg zwischen Werl und Soest
- Barrierefreie Trampoline im Kurpark
- Barrierefreie WC-Anlage im Kurpark
- E-Bike-Ladestation am Marktplatz und im Kurpark
- Defibrillatoren für den öffentlichen Raum
- Freies WLAN für die Innenstadt
- Digitalisierung von Schulen
- Klimagerechte Schulhofsanierungen (Norbertschule und St. Josef Schule)
- QuerFeldLandRoute (GWS)
- Leerstandsanmietungen (GWS Werl)
- BördeRuhrKarte und „Entdecke Dein Werl“ (GWS Werl)
-



ZUKÜNFTIGE (STÄDTEBAU)FÖRDERPROJEKTE

- **Verkehrs- und Passantenleitsystem**
- **Städtebauliches Entwicklungskonzept zur Revitalisierung von ehem. Schulstandorten**
- **Konzept zur Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes**
- **Aufwertung des Stadthallenumfeldes**
- **Klimagerechte Schulhofsanierungen**
- **„NaturErlebnisWald“ (Stadtwald)**
- **Natur-Erlebnis-Pfad**
- **.....**



- Strukturförderprogramm des Landes NRW
- Priorisierter Zugang für REGIONALE-Projekte zu Fördermitteln
- Fördermittel von Land, Bund und EU, abgestimmt auf den jeweiligen Projektinhalt
- REGIONALE soll Identitätsunterstützend und verbindend auf Regionen wirken
- Gemeinsamer Projektantrag der Wallfahrtsstadt Werl, GWS Werl und des Wallfahrtsteams ist als erstes Projekt in Südwestfalen im Bereich der Städtebauförderung mit drei Sternen ausgezeichnet worden

Von der **Idee** zur **Umsetzung**



Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Wallfahrtsstadt Werl sowie auf der Seite der Südwestfalen Agentur

DIGITALE BÜRGERBETEILIGUNGEN

Ihre Ideen sind gefragt!

Teilen Sie uns Ihre Ideen zu folgenden Projekten über nachstehende QR-Codes mit:

**1. Innenstadt:
Aufwertung
Stadthallenumfeld**

- Welche Aspekte sollten bei der Aufwertung des Stadthallenumfeldes verstärkt in den Fokus genommen werden?
- 05.05. bis 30.05.2023



**2. Gesamtes Stadtgebiet
Hitzeaktionsplan Werl**

- Wo sind Orte im Stadtgebiet, an denen Sie sich an heißen Tagen nur ungern aufhalten?
- Wo sind Orte im Stadtgebiet, an denen Sie sich an heißen Tagen gerne aufhalten?
- Welche Ideen haben Sie für Maßnahmen an welcher Stelle, die die Aufenthaltsqualität verbessern könnten?
- 13.05. bis 06.08.2023





Tag der
Städtebauförderung
2023
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Wallfahrtsstadt
Werl

GWS Werl
Gesellschaft für
Wirtschaftsförderung und
Stadtentwicklung mbH Werl

KIBWA
Kommunalbetrieb Werl
Einrichtung der Wallfahrtsstadt Werl

*Wir im
Quartier*



Wir wünschen Ihnen viel
Vergnügen am
Tag der Städtebauförderung!

www.tag-der-staedtebaufoerderung.de

©Stadt Backnang

Eine Gemeinschaftsinitiative von:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Bauministerkonferenz
Konferenz der für Städtebau, Bau-
und Wohnungswesen
zuständigen Minister und Senatoren
der Länder (ARGEBAU)

Deutscher
Städtetag



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund

SÜDWESTFALEN
REGIONALE
2025